

**IHRE BÜRGERSCHAFTSABGE-  
ORDNETE IM WAHLKREIS 4**

**SPD ANNE KRISCHOK**



SPD Abgeordnetenbüro  
von Anne Krischok  
Dockenhudener  
Straße 19  
22587 Hamburg  
Tel.: 0151 56 33 43 25  
Fax: 0180 355 18 694 33  
Mail :  
[abgeordnetenbuero@anne-  
krischok.de](mailto:abgeordnetenbuero@anne-krischok.de)  
[www.anne-krischok.de](http://www.anne-krischok.de)

# Pressemitteilung

## Erdabsenkung nach Tunnelarbeiten in Lu- rup - Tut DESY genug zum Schutz der Be- völkerung?

### Anne Krischok (SPD) erinnert: Schon letztes Jahr gab es einen ähnlichen Vorfall in Osdorf

Hamburg, 6. Juli 2011

Nachdem bereits im vergangenen Jahr nach Tunnelarbeiten im Rahmen des XFEL-Projekts sich der Boden einer Pferdekoppel in Osdorf abgesenkt und ein rund 15 Quadratmeter großes Loch entstand, ist nun in Lurup eine kleinere Erdabsenkung in einem Garten erfolgt: Die Bewohner sind mit dem Schrecken davon gekommen. Was aber sind die Gründe für die Einsackungen?

Die SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Anne Krischok verweist darauf, dass Lurup hier Glück hatte: „Wäre diese Erdabsackung unter einem Wohngebiet entstanden, hätte es wohlmöglich verletzte Menschen und größere Schäden gegeben“. Mithilfe einer Senatsanfrage will die Politikerin, zu deren Wahlkreis auch Lurup und Osdorf gehört, in Erfahrung bringen, ob dies durch die Tunnelarbeiten von DESY verursacht wurde und wie hierauf nun reagiert wird.

Zum Hintergrund: Bereits im vergangenen Jahr wurde DESY nach der o.g. Erdabsenkung in Osdorf verschärfte Auflagen gemacht, die so etwas in Zukunft verhindern sollte: Nach mehreren Senatsanfragen von Anne Krischok (zusammen mit Martina Koepen, beide SPD) sollte ein Konzept für eine verfeinerte Analyse der Vortriebsparameter (Geräuschentwicklung, Vortriebsgeschwindigkeit, Fördervolumen, Stützdruck, Verpressdruck oder Verpressmenge) Abhilfe schaffen – tat dies aber nicht! Daher stellt sich nicht nur für Anne Krischok die Frage: Was kann hier zum Schutz der Bevölkerung noch getan werden? Darauf zu vertrauen, dass diese Erdefälle stets glimpflich ablaufen, kann es für die Zukunft nicht sein – darin sind sich alle sicher.

Für Anmerkungen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Frank Leptien (Wissenschaftlicher Mitarbeiter von Anne Krischok, MdHB)

SPD-Abgeordnetenbüro für den Hamburger Westen;

Dockenhudener Straße 19, 22587 Hamburg

Mobil: 0151 56334325; Fax: 0180 3551 869433

E-Mail: [abgeordnetenbuero@anne-krischok.de](mailto:abgeordnetenbuero@anne-krischok.de); Internet: [www.anne-krischok.de](http://www.anne-krischok.de)